

WANTED

**DOOD
ODDER BESSER
LIVE**



Andreas Busch
Teekistenbass, Gesang



Jan Dirk Löffler
Gitarre, Mandoline



Wolfgang Orr
Waschbrett, Trommel, Esstisch,
Gesang, Sprücheklopfen



Holger Frank
Gitarre, Baryo, Mandoline, Blues-Harp,
Gesang, noch mehr Sprücheklopfen

Pressespiegel

Rheinisch, kein Französisch

KÖLN (dpa). Mit der weitverbreiteten Ansicht, das ~~rheinische~~ Wort „Fissemadente“ sei französischen Ursprungs, hat jetzt ein Sprachforscher des Landschaftsverbandes Rheinland aufgeräumt. „Kokoloeres“ nennt der Kölner Experte Georg Cornelissen die gängige Erklärung, der Ausdruck sei entstanden, als einst französische Soldaten ~~rheinische~~ Mädchen mit den Worten „Visite ma Tentel!“ in ihre Zelte zu locken versuchten, und Eltern ihre Töchter davor ~~rheinisch~~ gewarnt hätten „Keen Fissematente!“ Ursprung sei vielmehr das bereits im 16. Jahrhundert belegte Wort „visepatente“ aus dem Frühneuhochdeutschen. „Das heißt nichts anderes als dummes Zeug“, versichert Cornelissen.

hessische

hessische

hessisch

Genau!

Des iss ja vielleicht alles ganz rischdisch

... awwer wen indressiert des dann schon so genaas ?

Wer odder was sind eischendlich

DIE FISSEMADENDE ?

Ja doch, geheert hab ich des schon emohl.

Was Fissemadente sinn ????
Ach du liewes bissje !!!!

Ei freilisch ...
äh ... Moment ich hab's gleich.

Warde'se mohl, mir leits uff des Zung!

Jesses naa, gestern wußt ich's doch noch.

Also wissese, mer fällts ums verplatze graad net ei!

Ach des sinn doch die, die wo da so komisch Zeusch mache, so ...

Skiffle unn annern Kruschel !

Mit dem Wort Fissemadende kann zwar jeder, der in Südhessen eine gewisse Zeit verbracht hat, etwas anfangen, aber so richtig erklären ???

Tja, und deshalb paßt der Name auch so gut zu dieser Band.. Denn **DIE FISSEMADE** zu erklären, das fällt mindestens genau so schwer. Am besten hört man uns.

UNSER INSTRUMENTE

bestehen nur aus akustischen, aber nicht immer konventionellen Instrumenten.

Waschbrett, Gitarre, Kazoo, Mandoline, EBlöfFel, Banjo und Teekistenbass sind der Stoff, aus dem bei uns die Töne sind. Das hört sich erstmal abenteuerlich an, aber entgegen aller Erwartungen kann man das Ganze durchaus als Musik bezeichnen!

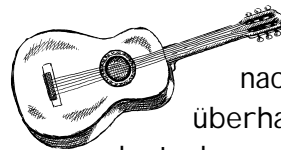
ES MUSIKALISCH REBBERTWA

ist aus allen Musikrichtungen zusammengeklaut. Unter anderem sind **Country, Rock, Pop, Irish Folk, Skiffle** vertreten – Klassik und Peking-Oper eher unterrepräsentiert.

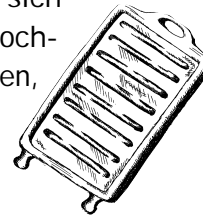
DIE SPROUCH

in der die durchweg selbstgefertigten, nicht immer ganz ernstzunehmenden Texte geschrieben sind, ist aber einheitlich:

(SÜD)HESSISCH.



Hartnäckige Gerüchte, wonach die Musiker sich überhaupt nicht in Hochdeutsch verständigen können, sind aber eindeutig in das Reich der Fabel zu verweisen.



FISSEMADE MACHE

zu vielen Gelegenheiten Musik: Hof- oder Strassenfeste, Frühschoppen, Waldfeste, Kulturtage, runde (und auch eckige) Geburtstage, Hauseinweihungen, Jubiläumshochzeiten und ... und ... und ...

Zwischen einem kurzen Ständchen und unserem vollen Programm (ca. 2,5 h) ist alles drin.

Mit unseren rein akustischen Instrumenten sind wir vom Platzbedarf her sehr genügsam. Eine Anlage bringen wir normalerweise mit. Damit können wir (fast) beliebig laut und vor allem leise spielen. Soll es ein ganz knuddelischer Auftritt sein, geht es auch ganz ohne Elegdrisch.

Sie können uns engagieren oder auch eine Demo-CD erhalten unter den folgenden

KONTAKTADRESSEN:

www.fissemadende.dalliclick-internetservice.de

Wolfgang Ott
Aubergenviller Allee 36
64807 Dieburg
wolfgang.ott@-online.de
06071-23666

Holger Frank
Stetteritzring 21
64380 Roßdorf
MFBHogelmann@web.de
06071-71692